

IV.101 Kostenplanung und Kostensteuerung im Auftrag des Bauherrn nach der Kostengliederung gemäß DIN 276

SEMINARZIEL

In diesem Seminar lernen die Teilnehmer die Grundlagen einer erfolgreichen Kostenplanung und Kostensteuerung für Bauvorhaben kennen und werden somit in die Lage versetzt, in jeder Projektphase eine kompetente Aussage über die zu erwartenden Endkosten zu treffen.

Inhaltlich wird das Hauptaugenmerk auf die nachvollziehbaren Berechnungsansätze und -möglichkeiten für eine Kostenermittlung nach DIN 276 gelegt. Ein weiterer Schwerpunkt des Seminars liegt in der Vermittlung praktischer Methoden für eine effiziente Kostensteuerung zur Einhaltung der vom Bauherrn limitierten Baukosten.

TEILNEHMERKREIS

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Bauplanungsbüros, Ingenieurbüros für Bauüberwachung und Projektsteuerung, von Generalübernehmern, Projektmanagementgesellschaften sowie Landes- und Kommunalbauämtern

SEMINARINHALT

Grundlagen für die Baukostenermittlung nach DIN 276

Kostengliederung der DIN 276 nach Kostengruppen oder/und Gewerken

Die Stufen der Kostenermittlung: Kostenschätzung, -berechnung und -anschlag

Gebäudeflächen und -rauminhalte nach DIN 277 als Bezugsgrößen der Kostenkennwerte

Plausibilitätsprüfungen der Kostenermittlungsergebnisse

Kontrolle und Prüfung bauteilbezogener Kostenermittlungen

Kontrolle und Prüfung gewerkebezogener Kostenermittlungen

Kontrolle und Steuerung der Kosten

Baukostenkontrolle in den Stufen der Kostenermittlung

Methoden der Kostensteuerung zur Einhaltung des Bauherrn-Limits

Verfolgung und Abgleich materieller und finanzieller Abrechnungen

Rechnungskontrolle unter Berücksichtigung von Nachträgen, Einbehalten u.ä

REFERENT

Dipl.-Ing. Harald Wonisch

BAUAKADEMIE

Professional Development GmbH

TERMINE

15.04.26, 09:00 - 16:30 Uhr

16.04.26, 09:00 - 16:30 Uhr

04.11.26, 09:00 - 16:30 Uhr

05.11.26, 09:00 - 16:30 Uhr